

## Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 18. März 2026

	<b>Beginn:</b> 19.45 Uhr <b>Ende:</b> 22.00 Uhr
<b>Moderation:</b>	Elisabeth Schulze-Althoff-Jürgens
<b>Protokoll:</b>	Karin Gäher
<b>TeilnehmerInnen:</b>	Brigitte Brune, Gerda Engels, Lucia Fieberg, Karin Gäher, Dieter Hüttemann, Daniel Kostowski, Hermann-Josef Kövener, Simon Niermann, Bernadette Rensinghoff, Karl Josef Rieger, Elisabeth Schulze Althoff-Jürgens, Alexandra Sendker, Tina Winkelsett, Monika Winter
<b>Entschuldigt:</b>	Nicolet Alef, Maria Meckmann (KV), Daniel Wanke
<b>Unentschuldigt:</b>	Nina Harmann (MAV)

### 1. Begrüßung, Ergänzungen zur Tagesordnung und zum Protokoll, Impuls

Frau Schulze Althoff-Jürgens eröffnet die Sitzung. Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es nicht. Es wird lediglich auf eine fehlerhafte Durchnummerierung der Tagesordnungspunkte hingewiesen. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden keine Einwände vorgetragen. Der Impuls „Lass mich Mensch sein“ wird von Herrn Kövener vorgetragen.

### 2. Pastoraler Raum, Informationen und Überlegungen zur Besetzung der Vertreterstellen in Ostbevern

Frau Engels berichtet zum Thema „Pastoraler Rat“. Zurzeit bestehe der Ausschuss aus dem Leitungsteam, der Seelsorge, Vertretern der Loburg sowie der Caritas. Gerne dürfen sich hier noch weitere zwei Personen aus Ostbevern mit einbringen. Telgte, Everswinkel und Ostbevern stellen jeweils zwei Teilnehmer. Frau Winkelsett meldet sich, mitmachen zu wollen. Diese müssen nicht dem Pfarreirat angehören. Es werde überlegt, dass auch andere interessierte Personen angesprochen werden sollen. Hier stehen z. B. das grüne Blatt oder auch andere Medien zur Verfügung, auch der Kirchenvorstand soll angesprochen werden. Frau Engels berichtet weiter, dass im Jahr mindestens zwei Sitzungen im Pastoralen Rat stattfinden werden. Inhalte und Themen werden von den Teilnehmern der Gruppe ausgearbeitet. Vorgaben seitens des Bistums gebe es nicht. Hier stehe die eigene Gestaltung im Vordergrund. Es bestehe auch die Möglichkeit, themenbezogen diese Gruppe zu erweitern. Der nächste Termin „Pastoraler Rat“ findet statt am 30. Juni 2026.

### 3. Palmsonntag, Karwoche und Ostern, Absprachen und Infos dazu

Hier stehen die meisten Planungen schon.

Gründonnerstag: Pfarrer Rieger möchte wohl eine Fußwaschung bei ca./mind. vier Personen zelebrieren. Zwei Mitglieder des Pfarreirates melden sich, somit werden noch mindestens zwei Freiwillige gesucht.

Agapefeier am **04.04.2026:** Hier müssen noch Vorbereitungen getroffen werden:  
Getränke (kl. Flaschen) Herr Kövener  
Süßigkeiten / Ostereier besorgen Frau Schulze Althoff-Jürgens  
verstecken Messdiener

Des Weiteren werden benötigt: ca. 6 – 8 Osterlämmer/Osterhasen, ca. 10 Brote, div. Dips, Buttervarianten usw.

Ab 14.00 Uhr sollen die Räume vorbereitet werden (Tische stellen / Deko), später dann Brote schneiden / herrichten.

#### **4. Absprachen zum Ehrenamtsfest am 18. April**

Hier stellt sich die Frage: „Wie erreicht man einen größeren Zuspruch?“

Vorschläge:

- a) Verlosung / Gutscheine (z. B. 50, 30, 20 Euro + weitere Preise); jeder bekommt ein Los!
- b) Bekanntgabe über grünes Blatt, Tageszeitung, Plakat, Kolping, Caritas und Bücherei, Instagram / WA-Status
- c) Gruppen einladen: z. B. Pfadfinder, Messdiener u. a.
- d) jeder darf beim Einladen helfen!

Feststellung: bei schriftl. Einladungen könnten viele Ehrenamtliche „übersehen“ werden

**Wichtig sei, dass man im kommenden Jahr auf jeden Fall eher in die Planung gehen sollte!**

#### **5. Berichte der bisherigen Projektgruppen**

- Die Projektgruppe „Zukunft“ äußert den Wunsch, zwei Wortgottesdienste feiern zu wollen, und zwar am 05. Juli und am 30. August. Diesem Wunsch wird von den anwesenden Mitgliedern des Pfarreirates einstimmig entsprochen.
- Ein Gottesdienst am 30. Mai 2026 zum Thema „Frauen“ - oder auch ein anderes – muss noch geplant werden.
- Eine erste Messvorbereitung soll stattfinden am 22. April als offene Gruppe! Daher soll dieser Termin im grünen Blatt oder auf Instagram mitgeteilt werden, um auch Außenstehende mit-einzubeziehen.
- Im Juli und August werden die 11.00-Uhr-Messen am Sonntag ausfallen.  
Die Messen am Sonntag um 8.00 Uhr, Herz-Jesu, und 9.30 Uhr, St. Amrosius, werden stattfinden.
- Frau Winter teilt mit, dass am Sonntag, 22.03., um 17.00 Uhr ein Taize-Gebet stattfindet.

#### **6. Wie geht es weiter nach der Klausurtagung? Bildung von Projektgruppen oder Ausschüssen?**

Herr Kövener teilt mit, dass man den beantragten Zuschuss von 640 € für die Klausurtagung erhalten habe.

Zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit“ bietet das Bistum Münster zwei Termine als Videovortrag an. Hier werden erste Informationen zur Handhabung der vom Bistum angebotenen Programme erläutert.

Ein „Pfarrbrief“ in der bisher bekannten Form wird es nicht mehr geben. Dieser sei sehr kosten- und auch arbeitsaufwändig. Hier soll überlegt werden, ob man neue Wege geht und ein gemeinsamer Pfarrbrief mit Everswinkel und Telgte im pastoralen Raum, als Heft oder online erstellt werden soll.

Zu den einzelnen Ausschüssen und Projekten sollen Ansprechpartner benannt werden. Hier lautet ein Vorschlag, es soll jeweils eine Kerngruppe benannt werden (**Liste „Projekt-/Ausschuss-/Sachbereichsarbeit im Pfarreirat“**) ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt) und zusätzlich sollen gerne auch Personen von außen mit-einbezogen werden. Diese Überlegungen sollen in der nächsten Sitzung konkretisiert werden.

Ein besonderes Augenmerk soll hier z. B. auf einen zu gründenden Jugendausschuss gelenkt werden.

Weiterhin soll überlegt werden, wie man Ausschüsse und Sachbereiche „organisiert“.

„Dazugehören“ – hier finden verschiedene Projekt statt, z. B. das Kirchencafé oder das Frühlingssingen u. a.

### **7. Bericht vom Kirchenvorstand**

Hier werden keine Eingaben gemacht.

### **8. Verschiedenes**

Herr Niermann stellt seinen vorbereiteten Fragebogen vor. Verbesserungen werden in der Runde besprochen.

Offene Fragen werden erörtert: Wie soll der Zugang zu diesem Fragebogen ermöglicht werden? Ein Vorschlag lautet, je nach Möglichkeit, diesen an Gemeindemitglieder zu schicken. Weitere Zugangsmöglichkeiten könnten auch sein per Mail, QR-Code, Papier.

Außerdem könne eine Bekanntgabe im grünen Blatt, in der Zeitung, durch Auslegen in der Kirche, durch Aushänge in Schaufenstern usw. erfolgen.

Eine Ankündigung soll zu „Ostern“ erfolgen, eine Woche später soll dann der Fragebogen veröffentlicht und ausgelegt werden.

**Mitteilung von Frau Alef:** Sie bietet Präventionsveranstaltungen zum Thema „Institutionelles Schutzkonzept - Basisschulung“ an. Dieser soll gemeinsam mit dem Kirchenvorstand stattfinden. Sie sei gebeten worden, Termine vorzuschlagen:

**Mo., 20. April** (kollidiert mit einer Veranstaltung), **Mi., 22. April** (kollidiert mit der nächsten KV-Sitzung), **Mi., 10. Juni** oder **Die., 16. Juni**.

Ein Termin konnte während der Sitzung noch nicht festgelegt werden.

Dann wurde noch auf die Ausstellung „Unbekannte Schwestern“ in Everswinkel hingewiesen. Diese sei dort aber nun beendet. Pfarrer Rieger teilt mit, dass er diese gerne nach Ostbevern holen möchte. Dies sei aber wegen großen Interesses zurzeit aber wohl nicht möglich.

**Die nächste Pfarreiratssitzung findet statt am Montag, 08. Juni 2026, um 19.30 Uhr gemeinsam mit dem Kirchenvorstand.**

Protokoll: Karin Gäher

Anlagen: Teilnehmerliste und unter Punkt 6. näher bezeichnete Auflistung der Ansprechpartner im Pfarreirat